



Wirtschaftsplan 2011

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Waldshut

# Inhaltsverzeichnis

|                                    |  | Seite |
|------------------------------------|--|-------|
|                                    |  |       |
|                                    |  |       |
| Feststellung des Wirtschaftsplanes |  | 3     |
| Vorbericht                         |  | 4     |
| Erfolgsplan                        |  | 8     |
| Vermögensplan                      |  | 15    |
| Stellenplan                        |  | 20    |
| Finanzplan                         |  | 21    |
| Darlehensübersicht                 |  | 23    |

### FESTSTELLUNG DES WIRTSCHAFTSPLANES DES EIGENBETRIEBES ABFALL-WIRTSCHAFT DES LANDKREISES WALDSHUT FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2011

Der Kreistag hat am 22. Dezember 2010 aufgrund von § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 08.01.1992 (GBI. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2009 (GBI. S. 185) und den §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung vom 07.12.1992 (GBI. S. 776) in Verbindung mit § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 19.06.1987 (GBI. S. 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2009 (GBI. S. 185) und den §§ 87,89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBI. S. 582, 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2009 (GBI. S. 185) den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 wie folgt festgestellt:

# §1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan | für das Wirtschaftsjahr | 2011 wird festgesetzt im Erfolgsplan | mit

| - | Erträgen von     | 14.649.500 € |
|---|------------------|--------------|
| - | Aufwendungen von | 13,444.400 € |
| - | Jahresgewinn     | 1.205.100 €  |

im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je

5.519.344 €

### §2 Kreditaufnahmen

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf festgesetzt.

0€

# §3 Verpfl ichtungsermächtig ungen

Verpflichtungsermächtigungen sind im Vermögensplan mit festgesetzt.

1.720.000 €

# §4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.

2.000.000€

Waldshut-Tiengen, den 22. Dezember 2010

Bollacher Landrat

#### VORBERICHT

#### zum

#### WIRTSCHAFTSPLAN ABFALLWIRTSCHAFT

#### 1. ALLGEMEINES

Nach dem Beschluss des Kreistages vom 26.06.1991 wird die Abfallwirtschaft seit 01.01.1992 als Eigenbetrieb geführt. Gemäß § 14 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz ist für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan zu erstellen.

### 2. ENTWICKLUNG IM WIRTSCHAFTSJAHR 2010

#### **Finanzen**

Der handelsrechtliche Jahresgewinn 2009 von 922.565 €wurde zusammen mit dem Gewinnvortrag aus dem Jahre 2008 von 1.022.993 €auf neue Rechnung vorgetragen. Unter Berücksichtigung der kalkulatorischen Verzinsung weist das gebührenrechtliche Ergebnis zum 31.12.2009 eine Kostenüberdeckung von 643.110 €aus, die ebenfalls mit dem Überschuss aus 2008 von 537.873. €vorgetragen wurde.

Insgesamt betragen die handelsrechtlichen Gewinnvorträge zum 31.12.2009 1.945.558 €, die gebührenrechtliche Kostenüberdeckung 1.180.983 €.

Im Wirtschaftsjahr 2010 gibt es bei den folgenden Ertrags- und Aufwandsarten größere Abweichungen:

Die Direktanlieferergebühren (Konto 4111) wurden mit Erträgen von 1,3 Mio. € hochgerechnet. Dieser Ansatz ist maßgeblich abhängig von der Höhe der Sonderanlieferungen Schluchseewerk und A 98 Schulerholz bis Ende 2010. Bei den Hausmüllgebühren und Müllsäcken (Konten 4101 und 4102) wird voraussichtlich das Vorjahresergebnis erreicht. Dies bedeutet Mehreinnahmen von insgesamt 80.000 € gegenüber dem Planansatz 2010. Durch die stark gestiegenen Schrottpreise ist bei den Schrotterlösen (Konto 4151) gegenüber dem Ansatz mit höheren Einnahmen von 200.000 € zu rechnen. Bei den anderen betrieblichen Erträgen (Konto 5349) werden durch die Rückerstattung von Körperschafts- und Umsatzsteuer aus den Jahren 2003 bis 2006 sowie die Rückzahlung zuviel gezahlter Recyclinghof-Entgelte höhere Erträge von 45.000 € erzielt.

Durch die geringeren Aufwendungen sowie die oben erwähnten Mehreinnahmen wird mit einem handelsrechtlichen Gewinn von rd. 900.000 € gerechnet. Gebührenrechtlich würde dies eine Kostenüberdeckung von rd. 600.000 € bedeuten.

### 3. <u>ERFOLGSPLAN 2011</u>

Der Erfolgsplan weist bei den Einnahmen 14.649.500 € und bei den Ausgaben 13.444.400 € aus. Sowohl die Einnahmen wie auch die Ausgaben nehmen gegenüber dem Vorjahr zu. Bei den Erträgen beträgt die Zunahme 1.847.000 € (+ 14,4 %), bei den

Aufwendungen sind es 641.900 € (5,0 %). Es ist beabsichtigt, den planmäßigen Jahresgewinn von 1.205.100 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Die größte Veränderung | auf der Ausgabenseite | ist bei den Unternehmerentgelten | für die Wertstoffsammlungen (Konto 5475) zu verzeichnen. Hier musste der Ansatz um 215.000 € auf 955.000 € erhöht werden. Durch die Übernahme des PPK-Geschäftes zum 01.01.2011 durch den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft wird mit höheren Aufwendungen von 315.000 € gerechnet, die teilweise durch die Einsparungen bei der Altholzausschreibung zum 01.09.2010 von 100.000 € kompensiert werden können. Der Ansatz beim Aufwand für die thermische Behandlung (Konto 5478) musste durch den hohen Schweizer Frankenkurs angepasst werden. Bei den Personalkosten (Konto 5500) wurden die tariflichen Steigerungen sowie eine zusätzliche 50 % Stelle beim Sperrmüll auf Abruf eingerechnet. Die Abschreibungen (Konto 5710) erhöhen sich durch den Kauf der Blauen Tonnen sowie durch weitere Investitionen auf 848.000 € Durch die Sonderanlieferungen bei den Deponiegebühren ist mit einem erhöhten Aufwand für die Ifd. Rekultivierung (Konto 5468) zu rechnen. Der Ansatz wurde deshalb auf 100.000 €erhöht. Ebenfalls angepasst wurde der Ansatz bei den Mieten und Pachten (Konto 5910) aufgrund des Rechnungsergebnisses 2009 und der Hochrechnung 2010. Geplant ist der Ersatz von zwei Radladern auf der Grünkompostierungsanlage | Küssaberg im Zuge des Leasings. Zusammen mit dem bereits im Sommer 2010 geleasten LKW erhöhen sich die Leasinggebühren beim Konto 5911 um 60.000 € auf 105.000 € Durch die geplante Sondertilgung eines Darlehens und den fallenden Zinsanteil bei Annuitätsdarlehen konnte der Ansatz bei den Darlehenszinsen (Konto 6500) auf 243.000 € reduziert werden.

Auf der Ertragsseite wurde bei den Hausmüllgebühren und Müllsäcken (Konten 4101 und 4102) das Rechnungsergebnis 2009 fortgeschrieben Bei den Direktanliefergebühren (Konto 4111) werden durch die Sonderanlieferungen des Schluchseewerkes - Sondierstollen Atdorf - und Regierungspräsidium Freiburg - A 98 Schulerholz - Mehreinnahmen von insgesamt 1.260.000 € erwartet.. Aufgrund des Rückgangs bei den übrigen Gewerbeabfällen konnte der Ansatz nur um 960.000 € auf 2.260.000 € erhöht werden. Bei den Schrotterlösen (Konto 4151) wird durch die gestiegenen Metallpreise mit Erträgen von 350.000 € gerechnet.. Neu veranschlagt wurden durch die Übernahme des PPK-Geschäftes zum 01.01.2011 die Erträge aus dem PPK-Verkauf mit 700.000 € (Konto 4152). Durch die Kürzung der Pauschale für die Mitbenutzung der Wertstoffhöfe vermindern sich die Erstattungen der DSD AG u.a. beim Konto 5344 um 23.000 € auf 277.000 € Bei den Zinsen aus Geldanlagen (Konto 6212) wurde der Ansatz durch die derzeit niedrigen Festgeldzinssätze um 15.000 € auf 50.000 € vermindert.

Der Jahresgewinn von 1.205.100 € ist ausschließlich auf die Sonderanlieferungen bei den Deponiegebühren in Höhe von 1.260.000 € zurück zu führen. Ohne diesen Sondereffekt würde der Wirtschaftsplan 2011 mit einem planmäßigen Verlust von 54.900 € abschließen.

Die Ansätze des Erfolgsplanes sind gegenseitig deckungsfähig sowie unecht deckungsfähig, d.h. mit höheren Erträgen können höhere Aufwendungen gedeckt werden.

## 4. <u>VERMÖGENSPLAN 2011</u>

Der Vermögensplan enthält alle vorhandenen sowie voraussehbaren Finanzierungsmittel (Einnahmen) und den Finanzierungsbedarf (Ausgaben) des Wirtschaftsjahres wie auch die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen. Die für 2010 nicht benötigten Haushaltsmittel verfallen und werden 2011 neu veranschlagt. Nach § 2 Abs. 4 EigBVO sind die Ansätze für verschiedene Vorhaben gegenseitig deckungsfähig.

Das Volumen des Vermögensplans beläuft sich auf insgesamt 5.519.344 € An Finanzierungsmitteln stehen außer dem Jahresgewinn (1.205.100 €), der Rückstellungszuführung (337.600 €), den Abschreibungen (848.000 €), den

Verkaufserlösen von 2 Radladern der GAK (40.000 €) auch die erübrigten Finanzierungsmittel aus Vorjahren von 3.088.644 € zur Verfügung.

Auf der Ausgabenseite sind Investitionen von 1.232.000 €, Kredittilgungen in Höhe von 486.800 € sowie die Auflösung von Ertragszuschüssen mit 10.300 € veranschlagt. Die verbleibenden Deckungsmittel von 3.790.244 € werden auf das Jahr 2012 vorgetragen.

Der Schuldenstand in der Abfallwirtschaft nimmt zum Ende des Wirtschaftsjahres 2011 um 486.800 € auf 5.142.723 € ab.

### 5. STELLENÜBERSICHT

Im Stellenplan sind insgesamt 26,15 Stellen ausgewiesen. Durch das zum 01.01.2009 eingeführte Sperrmüll auf Abruf-System und die damit verbundene Mehrarbeit erhöht sich die Stellenzahl gegenüber dem Vorjahr um eine 50 %-Stelle.

### 6. FINANZPLANUNG

Der Finanzplan des Eigenbetriebs besteht aus der Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans im Planungszeitraum 2011-2014. Als Planvorgaben für die laufenden Investitionsmaßnahmen wurden die derzeit vorliegenden Kostenberechnungen i zugrunde gelegt. Neue Investitionsvorhaben i basieren entweder auf Kostenvoranschlägen oder realistischen Kostenschätzungen. Nach diesen Planvorgaben beläuft sich das gesamte Investitionsvolumen im Abfallbereich im Planungszeitraum auf 3.277.000 € Der Hauptteil der Investitionen mit 2.120.000 € werden für die Deponie Lachengraben verwendet.. Vorgesehen ist die Erschließung eines weiteren Bauabschnitts (1.520.000 €), die Sanierung der Sickerwasserleitungen (400.000 €) und der Neubau eines Waaggebäudes (200.000 €) in den Jahren 2011 bis 2013. Für die Neufassung der Tugoquelle der Deponie Tiengen sind 200.000 € und für den Umbau der Gasfackel auf der Deponie Lottstetten 50.000 € eingeplant. Für Ersatzbeschaffungen der Grünkompostierungsanlage Küssaberg und den Neubau eines Betriebsgebäudes wurden insgesamt 347.000 € bereit gestellt.. Weitere 60.000 € entfallen auf den Erwerb von Grundstücken für die Deponie Lachengraben und die Geschäftsausstattung. Die Investitionen werden durch die erübrigten Mittel aus Vorjahren finanziert. Nach dem Ergebnis der Finanzplanung wird sich die Nettoverschuldung in der Abfallwirtschaft wie folgt entwickeln:

| Jahr | Stand 01.01. | Tilgung | Kreditaufnahmen | Stand 31.12. |
|------|--------------|---------|-----------------|--------------|
|      | TEUR         | TEUR    | TEUR            | TEUR         |
| 2011 | 5.630        | 487     | 0               | 5.143        |
| 2012 | 5.143        | 506     | 0               | 4.637        |
| 2013 | 4.637        | 526     | 0               | 4.111        |
| 2014 | 4.111        | 546     | 0               | 3.565        |

Wie aus der Übersicht hervorgeht, ist innerhalb des Planungszeitraumes mit einer Abnahme der Nettoverschuldung um 2.065.000 €zu rechnen.

# 7. RÜCKSTELLUNG

Durch die im Jahr 2007 durchgeführte Neuberechnung der Deponienachsorgekosten werden jährlich 337.600 € der Rückstellung "Deponienachsorgekosten" zugeführt.

Der Stand der Rückstellung entwickelt sich voraussichtlich wie folgt:

| Stand 01.01.2010                   | 9.609.121€   |
|------------------------------------|--------------|
| + geplante Zuführung 2010          | 337.600 €    |
| + planmäßige Zuführung 2011        | 337.600 €    |
| Voraussichtlicher Stand 31.12.2011 | 10.284.321 € |

# ERFOLGSPLAN

# 2011

|   | €                    | Erträge<br>€ | Aufwand<br>€ |
|---|----------------------|--------------|--------------|
| 1. Umsatzerlöse (40-49)   |                      | 14.167.700   |              |
| Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen   |                      |              |              |
| 3. sonstige betriebliche Erträge (52-53)  |                      | 429.800      |              |
| <ul> <li>4. Materialaufwand:</li> <li>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren (540-545)</li> <li>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (546-547)</li> </ul>   | 525.000<br>9.030.000 |              | 9.555.000    |
| <ul> <li>5. Personalaufwand:</li> <li>a) Löhne und Gehälter (55)</li> <li>b) Soz. Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung und für Unterstützung (56)</li> <li>davon für Altersversorgung 272.400 €</li> </ul>   | 1.058.100<br>351.900 |              | 1.410.000    |
| <ul> <li>6. Abschreibungen (57):</li> <li>a) Auf immaterielle Vermögensgegenstände d. Anlagevermögens u. Sachanlagen davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB 0</li> <li>b) Auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens, soweit diese die im Untern. üblichen Absolusiehungen übersehreiten.</li> </ul> | 848.000              |              | 848.000      |
| schreibungen überschreiten davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB 0  7. sonst betrieb! Aufwendungen (58-59) a) Rückstellungen für Deponiefolgekosten b) übrige betriebliche Aufwendungen  |                      |              | 1.383.400    |
| 9. sonst. Zinsen u. Erträge (62)  |                      | 52.000       |              |
| 11. Zinsen u.ä. Aufwendungen (65)   | _                    |              | 244.000      |
| 12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit  |                      | 14.649.500   | 13.440.400   |
| 12. außerordentliche Erträge  |                      |              |              |
| 13. außerordentliche Aufwendungen   |                      |              |              |
| 14. außerordentliches Ergebnis  |                      |              |              |
| 16. Steuern vom Einkommen und Ertrag  |                      |              | 0            |
| 17. Sonstige Steuern  | _                    |              | 4.000        |
| 18. Jahresgewinn  | _                    |              | 1.205.100    |

### ERFOLGSPLAN

-Konten mit Einzelansätzen-

| EINNAHMEN | Bezeichnung                                 | Ansatz_ 2011 | Ansatz_ 2010 | Rechnung 2009 |
|-----------|---|--------------|--------------|---------------|
| Konto-Nr. |   | €            | €            | €             |
| 4101      | Gebühren Hausmüll                           | 9.300.000    | 9.270.000    | 9.310.793,52  |
| 4102      | Gebühren Müllsäcke                          | 620.000      | 570.000      | 632.918,44    |
| 4111/4112 | Gebühren Direktanlieferer                   | 2.260.000    | 1.300.000    | 1.370.733,50  |
| 4131      | Gebühren Erddep. Höchenschwand              | 1.700        | 1.700        | 1.655,00      |
| 4141      | Gebühren Grünkompostierungsanlage Küssab.   | 300.000      | 300.000      | 291.992,08    |
| 4142      | Gebühren Grünkompostierung Anlief.          |              |              |               |
|           | Landwirtschaft! Maschinenring               | 25.000       | 25.000       | 42.775,25     |
| 4150      | Gebühren Recyclinghöfe                      | 1.000        | 1.000        | 945,00        |
| 4151      | Erträge aus Schrottverkauf u.a.             | 350.000      | 220.000      | 201.846,71    |
| 4152      | Erträge aus PPK-Verkauf                     | 700.000      | 0            | 0,00          |
| 4201      | Erlöse aus Schlacken rücknahme              | 610.000      | 600.000      | 688.294,67    |
| 5220      | Erträge aus der Auflösung von Zuschüssen    | 10.300       | 10.300       | 10.337,00     |
| 5300      | Erträge aus Abgang von Anlagevermögen       | 0            | 0            | 1.998,67      |
| 5340      | Erträge aus der Kfz-Nutzung                 | 300          | 300          | 307,80        |
| 5342      | Erträge aus Säumniszuschlägen und Mahngeb.  | 55.000       | 50.000       | 55.264,45     |
| 5343      | Mieterträge                                 | 7.000        | 7.000        | 7.290,00      |
| 5344      | Erst, v. DSD f. Wertstofferfassung          | 277.000      | 300.000      | 357.334,82    |
| 5347      | Erstatt, vom LK, f. Ausg.d.Unt.Abfallr.beh. | 70.200       | 70.200       | 65.553,00     |
| 5349      | Andere betriebliche Erträge                 | 10.000       | 10.000       | 14.067,98     |
| 6210      | Girozinsen                                  | 2.000        | 2.000        | 1.908,55      |
| 6212      | Zinsen aus Geldanlagen                      | 50.000       | 65.000       | 70.358,41     |
| 6601      | Periodenfremde Erträge                      | 0            | 0            | 1.571,96      |
|           | Gesamteinnahmen                             | 14.649.500   | 12.802.500   | 13.127.946,81 |

| AUSGABEN  | Bezeichnung                                      | Ansatz 2011 | Ansatz 2010 | Rechnung 2009 |
|-----------|--|-------------|-------------|---------------|
| Konto-Nr. |  | . €         | €           | € ·           |
| 5001      | Bestandsverminderung fert. Erzeugn. (Aufwand)    | 0           | Ō           | 10.176,00     |
| 5400      | Strom  | 47.000      | 45.000      | 46.279,23     |
| 5401      | Gas  | 10.000      | 10.000      | 10.165,63     |
| 5402      | Wasser und Abwasser                              | 230.000     | 230.000     | 145.833,47    |
| 5410      | Brenn-, Treib- u. Schmierstoffe                  | 110.000     | 110.000     | 91.913,82     |
| 5420      | Müllsäcke, Schnellkomposter u.a.                 | 28.000      | 28.000      | 25.936,83     |
| 5430      | Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe GAK              | 70.000      | 45.000      | 0,00          |
| 5450      | Materialdirektverbrauch, Ersatz- und             |             |             |               |
|           | Austauschteile                                   | 30.000      | 50.000      | 80.160,39     |
| 5460      | Instandhaltung - beweglich                       | 55.000      | 45.000      | 65.148,44     |
| 5461      | Instandhaltung - unbeweglich                     | 80.000      | 100.000     | 81.194,65     |
| 5462      | Reinigungsaufwand                                | 60.000      | 60.000      | 60.539,91     |
| 5463      | Entgelt f. Unters. u. Überw. Dep.u.a.            | 120.000     | 120.000     | 123.963,11    |
| 5464      | EDV-Wartungskosten und Sofiwarepfl.              | 60.000      | 63.000      | 43.786,65     |
| 5468      | Laufende Rekultivierungskosten                   | 100.000     | 48.000      | 7.825,86      |
| 5469      | Sonstiger Betriebsaufwand                        | 8.000       | 8.000       | 12.315,44     |
| 5470      | Untern entgelte f. Restmüllabfuhr u.a.           | 2.880.000   | 2.880.000   | 2,495.926,96  |
| 5471      | Untern.entgelte f. Schadstoffsammlungen          | 140.000     | 140.000     | 133,426,81    |
| 5472      | Untern.entg. f. Deponiebetr. (Reg.Ann.zentr.Mü.) | 15.000      | 15.000      | 20.675,53     |
| 5473      | Untern entgelte f. GrÜnabfallkompostierungsanl   | 42.000      | 36.000      | 39.972,67     |
| 5474      | Untern.entgelte f. Recyclinghöfe                 | 280.000     | 280.000     | 247.553,14    |
| 5475      | Untern.entgelte f. Wertstoffsammlungen           | 955.000     | 740.000     | 743.329,07    |
| 5476      | Zuschüsse an Vereine f. Wertstoffsammlungen      | 350.000     | 350.000     | 300.338,50    |
| 5478      | Aufwand thermische Behandlung                    | 3.700.000   | 3.500.000   | 3.550.594,29  |
| 5479      | Unternehmerentgelte Sickerwasser-                |             |             |               |
|           | rēinigungsanlage                                 | 185.000     | 180.000     | 167.974,41    |
| 5500      | Personalausgaben                                 | 1,410.000   | 1.350.300   | 1.282.979,78  |
| 5710      | Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen        | 848.000     | 785.000     | 853.162,18    |
| 5810      | Zuführung zur Rückstellung   "Deponie-           |             |             |               |
|           | nachsorgekosten"                                 | 337.600     | 337.600     | 337.534,00    |
| 5813      | Aufwendungen für Urlaubsrückstellungen           | 0           | 0           | 344,28        |
| 5820      | Verluste aus Abgang von Anlagevermögen           | 0           | 0           | 1.625,00      |
| 5830      | Verluste aus Forderungsabgängen                  | 0           | 0           | 2.291,86      |
| 5900      | Übrige betriebliche Aufwendungen                 | 1.000       | 1.000       | 0,00          |
| 5910      | Mieten und Pachten                               | 220.000     | 190.000     | 202.950,31    |
| 5911      | Leasinggebühren                                  | 105.000     | 45.000      | 42.219,23     |
| 5912      | Sonstige Gebühren                                | 200         | 200         | 0,00          |
| 5913      | Mitgliedsbeiträge an Verbände                    | 6.000       | 6.000       | 4.196,87      |
| 5920      | Gebäude- und Feuerversicherung                   | 3.000       | 3.000       | 2.531,52      |
| 5921      | Hafipfl ichtversicherung                         | 50.000      | 50.000      | 44,479,35     |

| AUSGABEN  | Bezeichnung                                  | Ansatz 2011 | Ansatz 2010 | Rechnung 2009 |
|-----------|--|-------------|-------------|---------------|
| Konto-Nr. |  | €           | €           | € "           |
| 5922      | Masch inenversi cheru ng                     | 20.000      | 20.000      | 16.263,86     |
| 5923      | Kraftfah rzeugversicherung                   | 4.000       | 4.000       | 3.563,55      |
| 5929      | Sonstige Versicherungen                      | 9.000       | 9.000       | 7.901,98      |
| 5931      | Bürobedarf, Drucksachen, Zeitschriften       | 30.000      | 35.000      | 25.686,48     |
| 5932      | Postaufwand und Frachten                     | 58.000      | 58.000      | 52.214,35     |
| 5933      | Gebühren für Telefon, Telefax                | 9.000       | 9.000       | 7.097,90      |
| 5950      | Werbung und Inserate, Öffentlichkeitsarbeit  | 50.000      | 50.000      | 42.820,68     |
| 5960      | Reiseaufwand u.a.                            | 10.000      | 10.000      | 8.114,28      |
| 5961      | Fort- und Weiterbildung                      | 10.000      | 10.000      | 7.804,29      |
| 5970      | Verwaltungskosten beitrag                    | 396.600     | 396.600     | 403.001,00    |
| 5972      | Prüfung und Beratung                         | 20.000      | 20.000      | 11.690,23     |
| 5975      | Gerichts-, Notariats- u. Rechtsanwaltskosten | 5.000       | 5.000       | 10,00         |
| 5976      | EDV-Aufwand RRZ                              | 29.000      | 29.000      | 26.465,81     |
| 5978      | Aufwand Beseit., wilder Müllablag.           | 3.000       | 3.000       | 0,00          |
| 5979      | Andere Dienst- und Fremdleistungen           | 1.000       | 1.000       | 1.832,53      |
| 5999      | Andere betrieb! Aufwendungen                 | 6.000       | 6.000       | 5,401,37      |
| 6500      | Darlehenszi nsen                             | 243.000     | 280.800     | 302.754,80    |
| 6510      | Andere Zinsen U.ä. Aufwendungen              | 1.000       | 1.000       | 0,00          |
| 6802      | Grundsteuer                                  | 1.500       | 1.500       | 1.246,83      |
| 6810      | Kfz-Steuer                                   | 2.500       | 2.500       | 2.166,00      |
|           | Gesamtausgaben                               | 13.444.400  | 12.802.500  | 12.205.381,13 |

## ERLÄUTERUNGEN ZUM ERFOLGSPLAN DES SONDERVERMÖGENS ABFALLWIRTSCHAFT

## **Einnahmen**

Aufgrund der Müllgebührenkalkulation werden für das Wirtschaftsjahr 2011 folgende Hausmüllgebühren erwartet:

| Behälter-<br>größe<br>Liter | Anzahl        | Jahresgeb.<br>je Gefäß | Jahresgeb. insg.                       | Leerungsgeb.<br>je Gefäß | kalk.<br>Leerungen<br>2010 | Leerungsggeb. insges. | Hausmüllgeb.<br>insgesamt |
|-----------------------------|---------------|------------------------|--|--------------------------|----------------------------|-----------------------|---------------------------|
|                             |               | €                      | €                                      | €                        |                            | €                     | €                         |
| 40                          | 22.314        | 74,50                  | 1.662.393                              | 1,80                     | 17,0                       | 682.808               | 2.345.201                 |
| 60                          | 14.150        | 89,00                  | 1,259.350                              | 2,50                     | 20,5                       | 725.188               | 1.984.538                 |
| 80                          | 12.998        | 104,50                 | 1.358.291                              | 2,95                     | 20,3                       | 778.385               | 2.136.676                 |
| 120                         | 3.555         | 130,00                 | 462.150                                | 3,90                     | 24,9                       | 345.226               | 807.376                   |
| 240                         | 2.553         | 224,00                 | 571.872                                | 5,35                     | 33,3                       | 454.830               | 1.026.702                 |
| 770                         | 9             | 778,50                 | 7.007                                  | 18,65                    | 35,0                       | 5.875                 | 12.881                    |
| 1100                        | 443           | 1.111,00               | 492.173                                | 26,65                    | 36,4                       | 429.737               | 921.910                   |
| Fer.wohn.                   | 880           | 74,50                  | 65.560                                 | 0,00                     | 0,0                        | 0                     | 65.560                    |
| Summe                       | 56.902        |                        | 5.878.796                              |                          |                            | 3,422.048             | 9.300.844                 |
| 4102                        | Veranschlag   | t ist der Erlös        | aus dem Verkauf                        | von Müllsäcken           | in Höhe von 6              | 520.000 €.            |                           |
| 4111/                       | An Benutzun   | asaebühren \           | on Direktanlieferern                   | werden 2011              | erwartet:                  |                       |                           |
| 4112                        |               |                        | oder Verwertung                        |                          |                            | €/t                   | €                         |
|                             | 3.000         | t                      | Hausmüll, Haussp<br>Abfälle, brennbare |                          |                            |                       |                           |
|                             |               |                        | wässerte Schlämm                       | ne, Geschwemm            | sel                        |                       |                           |
|                             |               |                        | sowie nicht verwer                     | tbare Gewerbea           | bfälle                     | 220                   | 660.000                   |
|                             | 550           | t                      | Holzabfälle Schad                      | stoffklasse A 1          | bis A 3                    | 50                    | 27.500                    |
|                             | 400           | t                      | schadstoffhaltige                      | Holzabfälle A 4          |                            | 110                   | 44.000                    |
|                             | b) Nicht brer | nnbare Abfälle         | zur Deponierung                        | oder Verwertung          | 1                          |                       |                           |
|                             | ,             |                        |  |                          | ,                          |                       |                           |
|                             | 3.000         | t                      | Erdaushub, Bauso                       | hutt zur Verwert         | ung                        | 15                    | 45.000                    |
|                             | 0             | t                      | Straßenaufbruch                        |                          | -                          | 30                    | 0                         |
|                             | 2.200         | t                      | verunreinigter Erd                     | aushub, nicht ve         | erunreinigter              |                       |                           |
|                             |               |                        | Bauschutt, teerhai                     | tiger Straßenauf         | bruch                      |                       |                           |
|                             |               |                        | sowie Straßenaufb                      | ruch mit einer           |                            |                       |                           |
|                             |               |                        | Korngröße von me                       | ehr als 50 mm            |                            | 70                    | 154.000                   |
|                             | 630           | t                      | Aschen, Stäube, S                      | Schlacken, nicht         | brennbare                  |                       |                           |
|                             |               |                        | Baustellenabfälle,                     | verunreinigter E         | Bauschutt,                 |                       |                           |
|                             |               |                        | asbesthaltige Abfä                     | alle                     |                            | 110                   | 69.300                    |
|                             |               |                        |  |                          |                            |                       | 999.800                   |

## c) Sonderanlieferungen 2011

|      |  | Schluchseewerk - Sondierstollen Atdorf - Regierungspräsidium Freiburg - A 98 Schulerholz -        | 360.000<br>900.000                     |
|------|--|---|--|
|      | Gesamtsumme  |   | 2.259.800                              |
| 4141 | 3.500 m <sup>3</sup><br>6.000 m <sup>3</sup><br>7.000 m <sup>3</sup> | verkaufter Kompost<br>angelieferter Grünabfall<br>Substrate, Erdenmischungen                      | 70.000<br>30.000<br>200.000<br>300.000 |
| 4151 |  | Metallpreise wird mit Erträgen von 350.000 € gerechnet die Zuschüsse an die Vereine entsprechend. |  |
| 4152 | Durch die Übernahme de<br>Verkauf von 700.000 € ge                   | s PPK-Geschäftes ab 01.01.2011 wird mit Erträgen aus dem erechnet.                                |  |
| 5342 | Erhöhung durch vermehr   | te Beitreibung.   |  |
| 5344 | -  | auschale für die Mitbenutzung der Wertstoffhöfe vermindern<br>DSD AG u.a. auf 277.000 €.          |  |
| 5347 | Erstattungen vom Landkr  | eis für Ausgaben der Unteren Abfallrechtsbehörde.   |  |
| 6212 | Aufgrund der niedrigen Zi  | nssätze wird mit geringenen Zinseinnahmen von   |  |

# <u>Ausgaben</u>

| 54301 | Das ab dem Wirtschaftsjahr 2010 neu eingerichtete Konto Ron-, Hilfs- und Betriebsstoffe der |
|-------|---|
| 5450  | GAK musste aufgrund der Hochrechnung 2010 auf 70.000 € erhöht werden. Im Gegenzug           |
|       | konnte der Ansatz beim Konto 5450 entsprechend vermindert werden.                           |
|       |   |
|       |   |
| 54601 | Die Ansätze mussten aufgrund der Hochrechnungen für das Jahr 2010 angepasst werden.         |
| 5461  |   |
|       |   |
| 5468  | Durch die Sonderanlieferungen in den Jahren 2010/2011 ist mit einem erhöhten Aufwand        |
| 0.00  | -   |
|       | für die laufende Rekultivierung der Deponie Lachengraben zu rechnen.                        |

50.000 € im Wirtschaftsjahr | 2011 gerechnet...

| 5471 | Vorgesehen sind 2 Schadstoff-Sammelaktionen in mit insgesamt   |          | €<br>100.000              |
|------|--|----------|---------------------------|
| 3471 | 8 Sammeltage in verschiedenen Gemeinden  |          | 25.000                    |
|      | Elektronikgerätetransport vom Recyclinghof zur Übernahmestelle   |          | 15.000                    |
|      |  |          | 140.000                   |
|      |  |          |                           |
| 5473 | Entgelt für die Grünkompostierungsanlage Bad Säckingen.  |          |                           |
| 0470 | Entger for the Cramon poster anguarinage bad Gaskingen.  |          |                           |
|      |  |          |                           |
| 5475 | Unternehmerentgelte für Wertstoffsammlungen Ansatz 2010  | ,        | 740.000                   |
|      | Einsparung durch Altholzausschreibung zum 01.09.2010   | ./.<br>+ | 100.000                   |
|      | Aufwand PPK-Ausschreibung zum 01.01.2011   | Ť—       | <u>315.000</u><br>955.000 |
|      |  |          | 955.000                   |
|      |  |          |                           |
| 5478 | Aufgrund des hohen Schweizer Franken-Kurses musste der Ansatz für die  |          |                           |
|      | thermische Behandlung entsprechend erhöht werden.  |          |                           |
|      |  |          |                           |
| 5500 | Erhöhung des Ansatzes um die tarifliche Steigerung sowie eine 50 %-Stelle.   |          |                           |
|      |  |          |                           |
| F740 | Durch des Keuf der Blaues Terreit soude untiese burgetitienen auch The   |          |                           |
| 5710 | Durch den Kauf der Blauen Tonnen sowie weitere Investitionen erhöht sich der Ansatz auf 848.000 €.   |          |                           |
|      | SIGHT GOT FATISATIZE GGT G TOLOGO C  |          |                           |
|      |  |          |                           |
| 5910 | Der Haushaltsansatz musste aufgrund des Rechnungsergebnisses 2009  |          |                           |
|      | und der Hochrechnung für das Jahr 2010 auf 220.000 €erhöht werden.   |          |                           |
|      |  |          |                           |
| 5911 | Durch die Leasingraten für den LKW und die beiden Radlader der GAK erhöht  |          |                           |
|      | sich der Ansatz_ auf 105.000 €.  |          |                           |
|      |  |          |                           |
| 5913 | Mitaliadahaiträga Warhand Kampunalar Städtarainigung   |          | 0.500                     |
| 3913 | Mitgliedsbeiträge Verband Kommunaler Städtereinigung und Gütegemeinschaft Kompost  |          | 3.500<br>2.500            |
|      | and Categorian Charles Nonpool   |          | 6.000                     |
|      |  |          |                           |
| 5070 |  |          |                           |
| 5970 | Erstattung der Verwaltungskosten an den Landkreis.   |          |                           |
|      |  |          |                           |
| 5978 | Nach den Bestimmungen des Landesabfallgesetzes sind die Kosten der wilden  |          |                           |
|      | MÜllablagerungen in der Gebührenkalkulation zu berücksichtigen.  |          |                           |
|      |  |          |                           |
| 6E00 | Durch die Sendertilaung Leines Derlahens und den fallenden Zinsenteilill hei   |          |                           |
| 6500 | Durch die Sondertilgung eines Darlehens und den fallenden Zinsanteil bei<br>Annuitätsdarlehen konnte der Ansatz auf 243.000 € reduziert werden.  |          |                           |
|      | A THIRD COLOR TO THE COLOR AND A THE COLOR OF THE COLOR O |          |                           |

# VERMÖGENSPLAN FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2011

| Finanzierungsmittel (Einnahmen) |     |  |           |        |  |  |  |  |  |
|---------------------------------|-----|--|-----------|--------|--|--|--|--|--|
| Ud.                             | Nr. | Bezeichnung                                    | €         | Konto  |  |  |  |  |  |
|                                 | 1   | Zuführung zum Stammkapital                     |           |        |  |  |  |  |  |
|                                 | 2   | Zuführungen zu Rücklagen                       |           |        |  |  |  |  |  |
|                                 | 3   | Jahresgewinn                                   | 1.205.100 |        |  |  |  |  |  |
|                                 | 4   | Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil |           |        |  |  |  |  |  |
|                                 | 5   | Zuweisungen und Zuschüsse                      | 0         |        |  |  |  |  |  |
|                                 | 6   | Beiträge und ähnliche Entgelte                 |           |        |  |  |  |  |  |
|                                 | 7   | Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen    | 337.600   | 280000 |  |  |  |  |  |
|                                 | 8   | Kredite a) von der Gemeinde b) von Dritten     | 0         |        |  |  |  |  |  |
|                                 | 9   | Abschreibungen                                 | 848.000   | 769100 |  |  |  |  |  |
|                                 |     | Anlagenabgänge<br>Verkaufserlös 2 Radlader GAK | 40.000    |        |  |  |  |  |  |
|                                 | 10  | Rückflüsse aus gewährten Krediten              |           |        |  |  |  |  |  |
|                                 | 11  | Erübrige Finanzierungsmittel aus Vorjahren     | 3.088.644 | _      |  |  |  |  |  |
|                                 | 12  | Finanzierungsmittel insgesamt                  | 5.519.344 |        |  |  |  |  |  |

|            | Finanzierungsbedarf . (Ausgaben)                                 | Plana                     | Planansatz                            |                                    | Investitionen (nachrichtlich)             |        |  |
|------------|--|---------------------------|---------------------------------------|------------------------------------|---|--------|--|
| Ud.<br>Nr. | Bezeichnung  | Ausg.des Wirtsch Jahres € | Verpfl.<br>ermächt.<br>d.Wi., J.<br>€ | Gesamt-<br>ausgabe-<br>bedarf<br>€ | bisher<br>bereit-<br>gestellt<br><u>€</u> | Konto  |  |
| 1          | 2  | 3                         | 4                                     | 5                                  | 6   | 7      |  |
| 1          | Sachanlagen und immaterielle<br>Anlagewerte für Abfallwirtschaft |                           |                                       |                                    |   |        |  |
|            | Verwaltungsgebäude   |                           |                                       |                                    |   |        |  |
|            | Geschäftsaus~attung  | 5.000                     | -                                     | 5.000                              | -   | 769100 |  |
|            | Deponie Lachengraben   |                           |                                       |                                    |   |        |  |
|            | Erwerb von Grundstücken Sanierung von Sickerwasser-              | 10.000                    | -                                     | 10.000                             | -   | 769100 |  |
|            | leitungen  | 400.000                   | _                                     | 400.000                            | -   | 769100 |  |
|            | Neubau Waaggebäude<br>Erschließung weiterer                      | 50.000                    | 150.000                               | 200.000                            | -   | 769100 |  |
|            | Betriebsabschnitt  | 20.000                    | 1.500.000                             | 1.520.000                          | -   | 769100 |  |
|            | Deponie Tiengen  |                           |                                       |                                    |   |        |  |
|            | Neufassung Tugoquelle  | 200.000                   | -                                     | 200.000                            |   | 769100 |  |
|            | GrÜnkomp.anlage Küssaberg  |                           |                                       |                                    |   |        |  |
|            | Kauf Sortiergreifer für  |                           |                                       |                                    |   |        |  |
|            | Löffelbagger   | 22.000                    | -                                     | 22.000                             | =   | 769100 |  |
|            | Kauf Anbaukehrbesen  | 15.000                    | -                                     | 15.000                             | -   | 769100 |  |
|            | Neubau Betriebsgebäude   | 10.000                    | 70.000                                | 80.000                             | -   | 769100 |  |
|            | Blaue Tonnen (PPK)   |                           |                                       |                                    |   |        |  |
|            | Kauf der Blauen Tonnen der AVW                                   | 500.000                   | -                                     | 500.000                            | -   | 769100 |  |
|            |  | 1.232.000                 | 1.720.000                             | 2.952.000                          |   | -      |  |

Finanzanlagen (einschl., Kapitaleinlagen und Umlagen z. Vermögensfinanz. )

|             | Finanzierungsbedarf .<br>(Ausgaben)                      | Planansatz                                |                                   | Investitionen (nachrichtlich)      |                                    |        |
|-------------|--|---|-----------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|--------|
| Lfd.<br>Nr. | Bezeichnung  | Ausg.des<br>Wirtsch<br>Jahres<br><u>€</u> | Verpfl<br>ermächt<br>d.Wi J.<br>€ | Gesamt-<br>ausgabe-<br>bedarf<br>€ | bisher<br>bereit-<br>gestellt<br>€ | Konto  |
| 1           | 2  | 3   | 4                                 | 5                                  | 6                                  | 7      |
| 3           | Rückzahlung von Stammkapital                             | 0   |                                   |                                    |                                    |        |
| 3.1         | Stammkapitalverzinsung                                   | 0   |                                   |                                    |                                    |        |
| 4           | Entnahme aus Rücklagen                                   | 0   |                                   |                                    |                                    |        |
| 5           | Jahresverlust  | 0   |                                   |                                    |                                    |        |
| 6           | Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil                 | 0   |                                   |                                    |                                    |        |
| 7           | Auflösung Ertragszuschuss                                | 10.300                                    | <del>-</del>                      | 10.300                             | -                                  | 250000 |
| 8           | Entnahme langfristiger Rück-<br>stellungen               | 0   |                                   |                                    |                                    |        |
| 9           | Tilgung von Krediten                                     | 486.800                                   | -                                 | 486.800                            | -                                  | 311000 |
| 10          | Gewährung von Krediten<br>a) an Gemeinde<br>b) an Dritte | 0   |                                   |                                    |                                    |        |
| 11          | Finanzierungsfehlbetrag aus<br>Vorjahren                 | 0   |                                   |                                    |                                    |        |
| 12          | Finanzierungsbedarf .<br>insgesamt:                      | 1.729.100                                 | 1.720.000                         | 3,449.100                          |                                    |        |
| 13          | Erübrigte Finanzierungsmittel                            | 3.790.244                                 | -                                 | 3.790.244                          | -                                  |        |
|             | Gesamtsumme  | 5.519.344                                 | 1.720.000                         | 7.239.344                          | -                                  |        |
|             |  |   |                                   |                                    |                                    |        |

## ERLÄUTERUNGEN ZUM VERMÖGENSPLAN DES SONDERVERMÖGENS ABFALLWIRTSCHAFT

# <u>Einnahmen</u>

| Lfd.Nr. 3 | Ausgewiesen ist der planmäßige Jahresgewinn 2011 von 1.205.100 €.                                  |
|-----------|--|
| 280000    | Jährlicher Zuführungsbetrag zur Rückstellung "Deponienachsorgekosten" von 337.600 €.               |
| 769100    | Durch den Kauf der Blauen Tonnen sowie weitere Investitionen erhöht sich der Ansatz auf 848.000 €. |

#### Ausgaben

| <u>Ausgaben</u> |   |
|-----------------|---|
| 769100          | Ersatz von Büro- und Geschäftsausstattung.  |
| 769100          | Grunderwerb für die Erweiterung der Betriebsfläche.   |
| 769100          | Für die Sanierung der Sickerwasserableitungsrohre □ der Deponie Lachengraben sind im zweiten Bauabschnitt∷ 400.000 € vorgesehen.  |
| 769100          | Für den Neubau des Waaggebäudes belaufen sich die Kosten für die Planung und den Rohbau auf 50.000 €. Insgesamt sind für den Neubau 200.000 € vorgesehen.   |
| 769100          | Durch die Sonderanlieferungen der Schluchseewerke (Sondierstollen Atdorf) und des Regierungspräsidiums Freiburg (A 98 Schulerholz) ist es erforderlich, einen weiteren Betriebsabschnitt zu erschließen. Für 2011 sind Planungskosten von 20.000 €vorgesehen. |
| 769100          | Nach Abschluss der Altlastenerkundung ist vorgesehen, die Tugoquelle der Deponie Tiengen neu zu fassen.   |
| 769100          | Kauf eines Sortiergreifers für den Löffelbagger (22.000 €) und eines Anbaukehrbesens (15.000 €) für die GAK   |
| 769100          | Der Neubau des Betriebsgebäudes für die GAK erfordert Planungskosten von 10.000 €.  |
| 769100          | Der Kreistag hat am 10.03.2010 beschlössen, die Blauen Tonnen zum 01.01.20111 von der AVW zum Kaufpreis von ca. 500.000 €zu übernehmen.   |
| 311000          | Der Tilgungsbetrag beläuft sich auf insgesamt 486.800 €.  |

# Lfd.Nr. 13 Die erübrigten Finanzierungsmittel von 3.790.244 € setzen sich wie folgt zusammen:

| Jahresüberschuss                     |     | 1.205.100  | €  |
|--------------------------------------|-----|------------|----|
| Langfristige Rückstellungen          |     | 10.284.321 | €  |
| Langfristige Kreditverbindlichkeiten |     | 5.564.685  | €  |
| Anlagevermögen                       | .J. | 13.505.758 | €  |
| Ertragszuschüsse                     |     | 241.896    | €  |
|                                      |     | 3,790,244  | _€ |

| Funktionsbezeichnung   | Bes./<br>Entgelt!<br>Gruppe           | Stellen<br>2011                        | Zahl der Stellen<br>2010               | Tatsächlich besetzte<br>Stellen 30.06.2010 |
|--|---------------------------------------|--|--|--|
| 1. Beamte  |                                       |  |  |  |
| Verwaltungsdienst  |                                       |  |  |  |
| Kreiso berverwa Itungs rat!-räti n<br>Kreisamtsrat!-rätin<br>Kreisoberinspektor/in<br>Kreisinspektor/in  | A14<br>A 12<br>A 10<br>A9             | 1<br>1<br>1<br>-                       | 1<br>1<br>1<br>-                       | 2<br>-<br>1                                |
| Technischer Dienst   |                                       |  |  |  |
| Kre isba uamts rat!-räti n   | A12                                   | 1                                      | 1                                      | 1  |
| Summe 1  |                                       | 4                                      | 4                                      | 4  |
| 2. Beschäftigte  | 10<br>9<br>8<br>7<br>6<br>5<br>3<br>2 | 1<br>2<br>5,8<br>1<br>6,6<br>3,75<br>1 | 1<br>2<br>5,8<br>1<br>6,1<br>3,75<br>1 | 1<br>2<br>2,8<br>1<br>8,3<br>3,75<br>1     |
| Summe 2  |                                       | 22,15                                  | 21,65                                  | 20,85                                      |
| Insgesamt<br>(Summe 1 und 2)   |                                       | 26,15                                  | 25,65                                  | 24,85                                      |
| Nachrichtlich:  Betreuungspersonal  Recycling hof/Gasfackelan 1./ Grünkompostieranlage (Anzahl Personen) |                                       | 19                                     | 13                                     | 17   |

# FINANZPLAN

## 2010-2014

# VERMÖGENSPLAN

| EINNAHMEN<br>Konto-Nr.    | Bezeichnung  | Ansatz 2010 € | Ansatz 2011 € | Ansatz 2012<br>€ | Ansatz 2013<br>€ | Ansatz 2014<br>€ |
|---------------------------|--|---------------|---------------|------------------|------------------|------------------|
| 780000                    | Jahresgewinn   | 0             | 1.205.100     | 0                | 0                | 0                |
| 769000                    | Verkaufserlös 2 Radlader GAK                         | Ō             | 40.000        | 0                | 0                | 0                |
| 769000                    | Verkaufserlös alte Siebmaschine                      | 0             | 0             | 45.000           | 0                | 0                |
| 769100                    | Abschreibungen des An-<br>lagevermögens              | 785.000       | 848.000       | 830.000          | 820.000          | 810.000          |
| 280000                    | Zuführung zur Rückstel-<br>lung "Deponiefolgekosten" | 337.600       | 337.600       | 337.600          | 337.600          | 337.600          |
| 311000                    | Darlehensaufnahmen                                   | 0             | 0             | 0                | 0                | Ō                |
|                           | Erübrigte Mittel aus Vorjahren                       | 2.917.742     | 3.088.644     | 3.790.244        | 2.881.744        | 1.898.544        |
|                           | Finanzierungsmittel insgesamt                        | 4.040.342     | 5.519.344     | 5.002.844        | 4.039.344        | 3.046.144        |
| <b>AUSGABEN</b><br>769100 | Verwaltungsgebäude<br>Geschäftsausstattung           | 5.000         | 5.000         | 5.000            | 5.000            | 5.000            |
|                           | Deponie Lachengraben                                 |               |               |                  |                  |                  |
| 769100                    | Erwerb von Grundstücken                              | 10.000        | 10.000        | 10.000           | 10.000           | 10.000           |
| 769100                    | Sanierung d. Sickerw.ableitg.                        | 300.000       | 400.000       | 0                | 0                | 0                |
|                           | Neubau Waaggebäude                                   | Ō             | 50.000        | 150.000          | 0                | 0                |
|                           | Erschließung weiterer Betriebsabschnitt              | 0             | 20.000        | 500.000          | 1.000.000        | 0                |
|                           | RAZ Münchingen                                       |               |               |                  |                  |                  |
| 769100                    | Gasverwertungsanlage                                 | 50.000        | 0             | 0                | 0                | 0                |

| AUSGABEN<br>Konto-Nr. | Bezeichnung                             | Ansatz 2010 € | Ansatz 2011 | Ansatz_2012_<br>€ | Ansatz 2013 € | Ansatz 2014 € |
|-----------------------|---|---------------|-------------|-------------------|---------------|---------------|
|                       | Deponie Tiengen                         |               |             |                   |               |               |
| 769100                | Neufassung Tugoquelle                   | 160.000       | 200.000     | 0                 | 0             | 0             |
| 769100                | Umbau Gasfackel (Schwachgasentsorgu ng) | 95.000        | 0           | 0                 | 0             | 0             |
|                       | Deponie Lottstetten                     |               |             |                   |               |               |
| 769100                | Umbau Gasfackel (Schwachgasentsorg ung) | 0             | 0           | 50.000            | 0             | 0             |
|                       | GrÜnkompost.anlage A Küssaberg          |               |             |                   |               |               |
| 769100                | Kauf Löffelbagger gebraucht             | 50.000        | 0           | Ō                 | Ō             | 0             |
| 769100                | Kauf Sortiergreifer I f. Löffelbagger   | 0             | 22.000      | 0                 | 0             | 0             |
| 769100                | Kauf Anbaukehrbesen                     | 0             | 15.000      | 0                 | Ō             | 0             |
| 769100                | Neubau Betriebsgebäude                  | Ō             | 10.000      | 70.000            |               |               |
| 769100                | Neuanschaffung Siebmaschine             | 0             | 0           | 230.000           | 0             | 0             |
|                       | Blaue Tonnen (PPK)                      |               |             |                   |               |               |
| 769100                | Kauf der Blauen Tonnen der AVW          | 0             | 500.000     | 0                 | 0             | 0             |
|                       | Sonst Finanzierungsbedarf               |               |             |                   |               |               |
| 250000                | Auflösung von Zuweisungen               | 10.300        | 10.300      | 10.300            | 10.300        | 0             |
| 311000                | Darlehenstilgungen                      | 487.200       | 486.800     | 505.800           | 525.500       | 546.000       |
| 789900                | Jahresverlust                           | 0             | 0           | 590.000           | 590.000       | 0             |
|                       | Finanzierungsbedarf . insges.           | 1.167.500     | 1.729.100   | 2.121.100         | 2.140.800     | 561.000       |
|                       | Erübrigte Finanzierungsmittel           | 2.872.842     | 3.790.244   | 2.881.744         | 1.898.544     | 2,485.144     |
|                       | Gesamtsumme                             | 4.040.342     | 5.519.344   | 5.002.844         | 4.039.344     | 3.046.144     |

# ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER DARLEHENSVERBINDLICHKEITEN IM WIRTSCHAFTSJAHR 2011

| Bank-<br>Nr. | Gläubiger                      | Aufn.<br>Jahr | Ursprungs-<br>betrag | Stand 01.01.2011 | Neuauf-<br>nahmen | Zinsen  | Tilgung | Stand 31.12.2011 |
|--------------|--------------------------------|---------------|----------------------|------------------|-------------------|---------|---------|------------------|
|              |                                |               | €                    | €                | €                 | €       | €       | €                |
| 67           | DG Hyp-Bank                    | 1993          | 1.533.876            | 690.071          |                   | 25.345  | 63.465  | 626.606          |
| 89           | Westf. Landschaft .<br>Münster | 1997          | 1.911.589            | 1.077.437        |                   | 43.520  | 73.947  | 1,003.490        |
| 99           | DG Hyp-Bank<br>Hamburg         | 1998          | 1.086.495            | 658.466          |                   | 32.289  | 84.000  | 574.466          |
| 104          | DG Hyp-Bank<br>Hamburg         | 2000          | 2.238.622            | 1.004.610        |                   | 54.278  | 163.660 | 840.950          |
| 106          | Westf. Landschaft .<br>Münster | 2000          | 978.769              | 585.044          |                   | 19.024  | 43.832  | 541.212          |
| 114          | WL-Bank Münster                | 2002          | 2.007.000            | 1.613.905        |                   | 68.234  | 57.906  | 1.555.999        |
|              | Neuaufnahme                    | 2011          |                      |                  | 0                 | 0       | Ó       | 0                |
|              |                                |               |                      | 5.629.533        | 0                 | 242.690 | 486.810 | 5.142.723        |